Die Brücke

Evangelische Kirchengemeinde
Alsbach / Bergstraße

45. Jahrgang | Juli/August 2022

Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	3
Friedensgebete im Juli und August	5
Unsere Konfirmand*innen 2022	6
Konfirmationsjubiläen aus drei Jahren gefeiert	8
Einladung zum Bibelgesprächsabend	12
Himmelfahrtsgottesdienst im Görschel	14
Meditationsangebote in der Kirche	15
Beerenstrauchpaten gesucht	16
Sommerkirche erinnert an die Bedeutung des Teilens	17
Kinderferienkirche 2022	18
Kleinkindergottesdienst mit Rabe Rudi	19
Kinderseite	20
Instagram-Kanal des Dekanats Bergstraße	21
Freud und Leid	22
Gottesdienste im Gemeindenetz	24
Gottesdienste/Kollekten	25
Gottesdienste in Alsbach	26
Vormerken	27
Monatsspruch August	28
Kontakte, Impressum	28

Die Brücke-Redaktion hat eine neue E-Mail-Adresse. Mitteilungen und Beiträge bitte ab sofort an:

bruecke-alsbach@ekhn.de

Titelfoto: Eberhard Reiniger

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“ So lautet der Monatsspruch für Juli aus Psalm 42, 3.

Wie der Psalmbeter sehnen auch wir uns nach einem Gott, der unseren Durst stillt nach Gottesnähe, Frieden, Liebe, Gerechtigkeit. Unsere Seele braucht Erfrischung, wenn wir ausgetrocknet und ideenlos sind. Wir brauchen mitfühlenden Trost, wenn wir müde sind und das Gefühl da ist „alles ist aussichtslos“, ob im Krieg in der Ukraine oder im persönlichen Umfeld.

Wenn unser mentaler Zustand Blockaden hat, brauchen wir eine Auszeit. Wenn unser Körper ausgepowert und ausgebrannt, bewegungslos ist, freuen wir uns auf einen freien Tag, ein freies Wochenende oder die Ferien. Das kennen Jugendliche und Erwachsene, Kinder und auch Menschen, die nicht (mehr) Teil der sogenannten Arbeitswelt sind.

„Gibt’s Gott wirklich, und wenn JA, wie?“. Zu dieser Einheit aus ihrem Kursbuch werden die Alsbacher Konfis ihren Vorstellungsgottesdienst gestalten und sie haben sich bei der Vorbereitung vie-

le Gedanken gemacht. Sie äußerten auch die Befürchtung: „Muten wir mit der Frage im Gottesdienst dann der Gemeinde nicht zu viel zu?“.

Die Konfirmand*innen wagen es. Sie spürten in dieser Einheit, dass es, wie es auf die Frage ob es Gott wirklich gibt, keine eindeuti-

ge Antwort gibt, so wie es auf viele wirklich bedeutsame andere Fragen, die das (eigene) Leben betreffen, wie z.B. „falls du einmal Kinder haben solltest, wirst du es schaffen, dass sie glücklich groß werden?“ auch nicht.

Auf andere Fragen können wir eine eindeutige Antwort geben, wie z.B. auf die Frage „wieviel Meter ist der Kirchturm hoch?“. Aber ist diese Frage und diese Antwort wirklich wichtig für jede*n einzelnen von uns und bedeutsam für unser Leben?

Wie ist unser Gott? Unser Gott des Lebens ist nicht messbar, Gott lässt sich nicht ausrechnen, auch Liebe, Trost, Hoffnung sind es nicht, und auch unser Glaube ist nicht wie eine digitale Uhr ablesbar, aber genau dieser Glaube an den lebendigen Gott gibt uns neue Kraft, die auch der Psalmbeter braucht. Gott war nicht nur, ist nicht nur, sondern wird auch in Zukunft sein, so hat er sich seinem Volk vorgestellt. Gott ist Lebensquelle auf ewig, aber nie festgelegt, und nie eindeutig bestimmbar. Diese Quelle versiegt nie, der lebendige Gott ist da, Schöpfer allen Lebens. Nicht tot, lebendig eben!

Auf die Frage „Gibt es Gott wirklich – und wenn JA, wie?“ werden die Konfis am 3.7. in der Alsbacher Kirche alle an ihren Gedanken und ihrem Glauben teilhaben lassen.

Glauben wir, dass Gott ein lebendiger Gott ist, dann wird auch unser Durst gestillt, dann dürfen wir aus dieser Quelle schöpfen. Dann können wir Auftanken, dann leben wir ein Leben in Hoffnung, kommen selbst in Bewegung, haben Vertrauen und Zuversicht – egal in welchen Veränderungsprozessen wir sind, egal, ob Konfi oder Greis.

Lasst Euch, lassen Sie sich, von unserem lebendigen Gott erfrischen, erneuern, trösten, halten – einen schönen Sommer und falls nötig: Gute Erholung!

Religionspädagogin
Stella Rascher

Friedensgebet am Freitag um 18.00 Uhr

**Hört nicht auf, zu beten und zu flehen!
Betet jederzeit im Geist;
seid wachsam, harrt aus und
bittet für alle Heiligen.**

Epheser 6, 18

Dieses Wort scheint Paulus uns gerade in dieser Zeit des Krieges in der Ukraine zuzurufen!

Mittags um 12.00 Uhr läuten die Glocken und laden ein, inne zu halten, an die Menschen in der Ukraine zu denken und ein kurzes Gebet zu sprechen.

Als Gemeinde kommen wir weiterhin am Freitag um 18.00 Uhr in der Kirche zusammen. Wir singen, beten, verbinden uns in der Stille mit Gott und den Menschen in der Ukraine und suchen nach Halt und Hoffnungszeichen.

**Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott zu unsern Zeiten.**

**Es ist ja doch kein andrer nicht,
der für uns könnte streiten,**

denn du, unser Gott alleine.

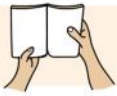
Martin Luther

Pfr. i.R. Gerhard Helbich, Pfr. i.R. Horst Seyberth,
Pfrn. i.R. Barbara Tarnow

Wir freuen uns sehr auf die

Konfirmand*innen 2022

Vorstellungsgottesdienst



Sonntag, 3. Juli um 9:30 Uhr in der Alsbacher Kirche,
anschließend laden die Konfis in den Kirchgarten zu
einem kleinen Snack und Gesprächen ein

Abendmahlsgottesdienst

am Vorabend zur Konfirmation:
Samstag, 9. Juli um 19:30 Uhr in der Alsbacher Kirche

Feierlicher Konfirmationsgottesdienst

am Sonntag, 10. Juli um 9:30 Uhr in der Alsbacher Kirche.

Den Konfirmationsgottesdienst gestalten
Pfarrer Dominik Kanka
und Gemeindepädagogin Stella Rascher.

Musik: Raphael Wolf und Klaus Steigleder

Jennifer Bihn
Andre Büchner
Tabea Hubensack
Kimberly Kuhlmann
Levin Paproth
Moritz Rowold
Lana Simon

Wie das Herz aussieht

Konfirmationsjubiläen aus drei Jahren gefeiert

Lebhaftes Erzählen vor der Kirchentür: „Du bist ja auch da! Wie schön“. „Weißt du was von …. ?“ „Wie geht es Dir?“ Dann bat ich darum, sich nach Jahrgängen einzuordnen, und wir konnten feierlicher zum Orgelklang einziehen.

Da saßen nun die Jubilarinnen und Jubilare vor mir. Sie feierten ihre Kronjuwelenkonfirmation (75 Jahre), Gnadenkonfirmation (70 Jahre), Diamantene (60 Jahre), Goldene (50 Jahre) und Silberne (25 Jahre) Konfirmation. Erwartungsvolle Gesichter, feierlich gestimmte Frauen und Männer.

„Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.“

Dieses Wort aus dem 1. Samuelbuch ließ mich in der Predigt nach den Herzen der Menschen fragen. In welchen Situationen hat es heftig geklopft? Wann konnte es vor Freude hüpfen? Wann war es schwer vor Kummer oder schmerzte in tiefer Trauer?

Diamantene Konfirmation: Rainer Scheer, Klaus Körner, Gisela Krug geb. Betz, Doris Bonin-Müller, Horst Ramge, Monika Bosse geb. Wittekind. (v. l.).

Kronjuwelenkonfirmation: Othilde Kötting geb. Hechler, Ruth Stein, Elisabeth Bluhm (v. r.); Gnadenkonfirmation: Rosemarie Grunwitz geb. Schmidt, Hildegard Götz geb. Schäfer, Marianne Rowold, Anneliese Schwinn geb. Klein, Erika Daniel geb. Brack, Ria Kleiner-Piquet geb. Nickels, Emmi Exner geb. Hechler, (v. l.).

So schön es auch ist, wenn wir etwas erreichen, wenn wir auf etwas stolz sein können, wenn uns im Leben etwas gelungen ist – bei Gott ist wichtig, wie unser Herz aussieht und die Liebe, die wir anderen schenkten. Narben und blaue Flecken erzählen die Geschichte unseres Lebens. Immer, dessen bin ich gewiss, hat Gott uns liebevoll im Blick und am Ende nimmt er unser Herz zärtlich in seine Hände.

Freudig erklang dann „Geh aus, mein Herz und suche Freud“.

Nach der Überreichung der Urkunden und einem Segen feierten wir Abendmahl mit „Brot des Lebens“ und Weintrauben, „Frucht des Weinstocks“.

Leider regnete es am Ende des Gottesdienstes. Die JubilarInnen wurden im Altarraum fotografiert.

Derweilen hatten sich schon weitere Diamantene, Goldene und Silberne KonfirmandInnen im Vorraum der Kirche versammelt. Sie kamen jetzt zum Gottesdienst, da in den Jahren 2020 und 2021 keine Jubelkonfirmation gefeiert werden konnte. Zum Ausgleich für den verregneten

Anfang ließen sie sich anschließend im Kirchgarten bei Sonne fotografieren!

Ein besonderer Dank gilt Kirchenvorsteherin Doris Bonin-Müller, die im Vorfeld die Namen ausfindig gemacht hat und viel Zeit in die Vorbereitung investierte. Sie bekam einen schönen Blumenkorb überreicht.

Pfarrerin i.R. Barbara Tarnow

Blumen zum Dank an Doris Bonin-Müller (rechts).

Goldene Konfirmation: Klaus Kaffenberger, Doris Hillmann geb. Sachse, Brigitte Wünsche geb. Schneider, Gudrun Schäfer geb. Stein, Elke Ziebarth geb. Oberhauser, Jürgen Hillgärtner (v. l.).

Silberne Konfirmation: Alexander Böhm, Michaela Schäfer, Anja Schultheis, Christina Hasslinger geb. Hofheinz (v. l.).

Diamantene Konfirmation: Erna Becht geb. Glock, Friedel Rothermel, Renate Kleiski geb. Degenhardt, Dietmar Hechler, Elma Hörtinger geb. Schneider, Peter Schaffner, Elisabeth Huber geb. Neubrandt, Heidi Rascher geb. Germann, Pfrn. i.R. Barbara Tarnow (v. l.)

Goldene Konfirmation: Lothar Stein, Doris Schmidt geb. Nickels, Waltraud Basel-Hedrich, Mechthild Schartner geb. Wegers, Joachim Mannel, Petra Exner geb. Herzog, Pfrn. i. R. Barbara Tarnow (v. l.).

Silberne Konfirmation: Flora Paturaud, Britta Degenhardt, Jacintha Stegmayer, Pfrn. i.R. Barbara Tarnow (v. l.).

Siebzig– und sechzigjähriges Konfirmationsjubiläum: Beate Ihrig geb. Wortmann, Edith Schleger geb. Rebenich, Veronika Wehner geb. Herzog, Horst Breiner, Dr. Helmuth Roth, Rolf Orendi, Frank Orendi, Pfrn. i. R. Barbara Tarnow (v. l.).

Alle Fotos von den Konfirmationsjubiläen: Hans Dietzel

Herzliche Einladung

zum Bibelgesprächsabend

mit Pfarrerin i. R. Barbara Tarnow
am Mittwoch, dem 31. August
um 18:00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus

Thema:

„Geh aus, mein Herz -

Paul Gerhard, Dichter in dunkler Zeit"

Ukraine:
Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin, Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, Stichwort: Ukraine Krise
www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der
actalliance

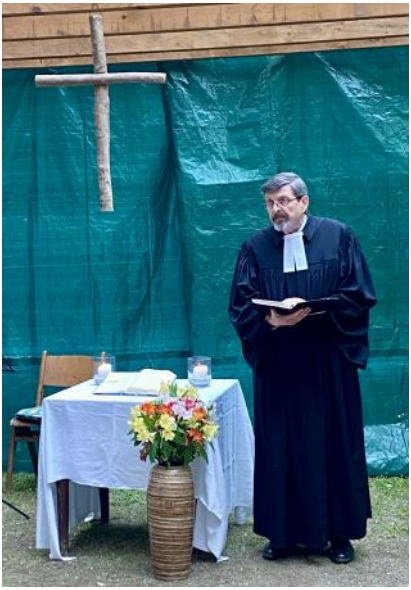
Diakonie
Katastrophenhilfe

Himmelfahrtsgottesdienst im Görschel

Kommt herbei, singt dem Herrn“, klang es, als der Gottesdienst zum Himmelfahrtstag nach zwei Pandemiejahren diesmal wieder in der hergebrachten Verbindung mit dem Görschelfest des FC Alsbach gefeiert werden konnte.

Die Predigt von Pfarrer i. R. Gerhard Helbig handelte von der Bedeutung von Himmelfahrt und Himmel, aber auch dem Neben– und Miteinander der christlichen und weltlichen Traditionen an diesem Feiertag.

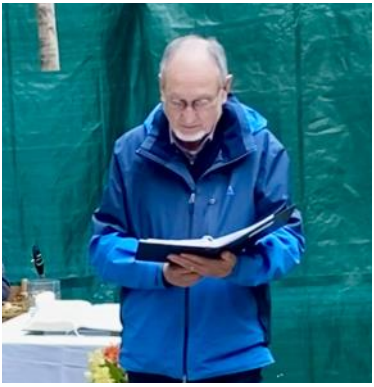
Den gesanglichen und musikalischen Rahmen schufen der Kirchenchor unter Leitung von Heike Städter sowie Eva Wassum, Heike Städter (beide Saxophon) und Constance Coors (Klavier) als Solistinnen. Und der Himmel



in Gestalt des passenden Frühsommerwetters spielte ebenfalls mit.

Peter Spengler

Fotos: Eberhard Reiniger



Meditationsangebote in der Kirche

Herzliche Einladung zur ***Meditation*** am 7. Juli und 4. August jeweils donnerstags um 19.30 Uhr in der Kirche.

Wir sammeln uns im Gebet mit Leib und Seele, meditieren in der Stille einen biblischen Text, tauschen uns darüber aus und kehren mit dem Segen in unseren Alltag zurück.

Am 24.Juli, 7. August und 21. August feiern wir jeweils um 9.30 Uhr eine **Meditationsandacht** in der Kirche oder im Kirchgarten.

Sie hat einen gottesdienstlichen Rahmen und lädt statt der Predigt zur Meditation in der Stille ein. Wer möchte, kann etwas von dem mitteilen, was ihm/ihr durch das Herz und den Kopf gegangen ist.

Pfarrerin i.R. Barbara Tarnow

Für unsere Beeren-Naschecken der Ev. Kirche Alsbach im Kirchgarten und an der KiTa Arche Noah suchen wir jeweils 1-2 „Beeren-Paten". Wenn du in der Nähe wohnst und Lust hast, die Beeren in den warmen Sommermonaten regelmäßig mit Wasser zu versorgen und die Naschecken ein wenig zu pflegen, melde dich gerne im Gemeindebüro oder direkt bei Sarah-Helene Sowa: sarah-helene.sowa@ekhn.de

Geld - nichts für Egoisten?

Sommerkirche erinnert ans Teilen

Ja, gerne habe ich reichlich davon! Ohne Moos ist wirklich nichts los.

Geld und Geld kluganlegen, das interessiert mich! Gerade weil die Zeiten jetzt schwieriger werden. Corona, Russland-Ukraine-Krieg, Lieferketten, die neu geordnet werden müssen und steigende Inflation machen mir Sorgen.

Eigentlich könnte ja jetzt nachhaltiger und klüger gewirtschaftet werden. Erfahrungen hat man genug gesammelt, kluge Ideen können vernetzt weltweit werden. Die Menschheit könnte, wenn sie wollte!

Aber: es wird immer egoistische Menschen geben, die die von ihnen sogenannten Gut-Menschen zur Seite schieben und blitzschnell ihren Vorteil sichern. Der Mensch hat diese totsündige – Pardon! - geldgeile Seite.

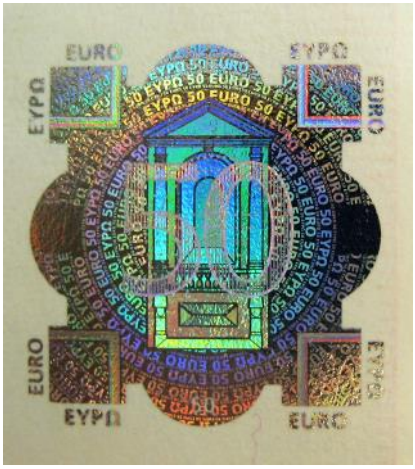
Diese Seite muss eingehegt werden zum Wohle aller.

Die Bibel ist realistisch: Es geht darum, seine Gaben nicht nur für sich selbst zu genießen, sondern zu teilen, damit alle in gerechtem Frieden leben. Dann kehrt der Segen, den wir geben, ins eigene Herz zurück.

Einiges davon besprechen wir in der Sommerkirche unseres Gemeindenetzes. Willkommen!

Am 4. September um 17 Uhr wird die Sommerkirche in Zwingenberg mit anschließendem Grillen und Chillen auf dem Kirchhof verabschiedet.

Pfarrerin Angelika Giesecke



Glanz und schöner Schein ...

KINDERFERIENKIRCHE 2022

Löwe, Schlange, Adler, Krebs –
Tiere in der Bibel

Kinderferienkirche im Zoo am Dienstag, 26. Juli 2022

Wir werden mit dem Zug nach Frankfurt fahren und dort den Zoo besuchen. Wir werden erfahren, welche Tiere in der Bibel vorkommen und genug Zeit haben, sie zu beobachten.

Wir fahren am Morgen um ca. 10 Uhr los und sind gegen 19 Uhr zurück. Ein toller Ausflugstag erwartet dich und deine Freund*innen! Kosten (Fahrt und Eintritt): Ca. 10 Euro

Glocke, Orgel, Kanzel, Altar -

Kinderferienkirche in der Alsbacher Kirche und im Kirchgarten am Dienstag, 2. August 2022

Singen, Spielen, Kirche und Kirchgarten entdecken – Kirchenerkundung aus Kinder-Perspektive – lass dich überraschen! Von 10-14:00 Uhr. Kosten: 1 Euro ☺

Für Kinder ab 6 Jahren

Anmeldungen ab 1.7. im Gemeindebüro, auf https://www.ev-gemeindenetz-nb.de/ bzw. https://www.ev-gemeindenetz-nb.de/aktuelles-alsbach/ oder bei stella.rascher@ekhn.de

Einladung zum

Kleinkinder-Gottesdienst mit Rabe Rudi am Samstag, 23. Juli 2022 um 16 Uhr in der Alsbacher Kirche/ Kirchgarten

Seht die Vögel unter dem Himmel!

Für alle Kinder ab 0 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Geschwister, Patinnen und Paten.
Ein Gottesdienst zum Schmunzeln und Mitmachen.

Im Anschluss: Zusammensein bei Kaffee, Tee, Obst und Gebäck

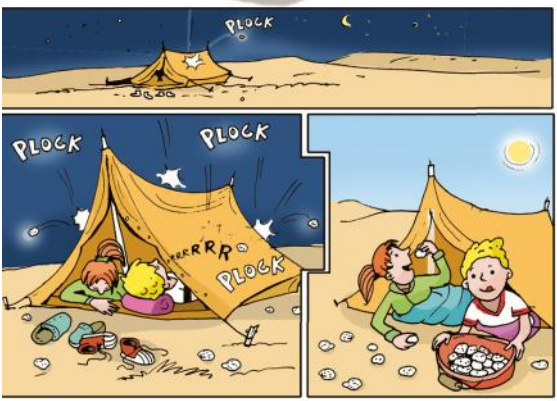
KIRCHE MIT KINDERN

Kinderseite

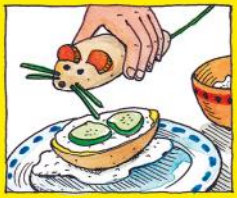
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ratespiel Lieblingsspeise

Ein Spieler denkt sich sein Lieblingsessen, und die anderen müssen es erraten. Und zwar nur durch Fragen, die mit Ja oder mit Nein beantwortet werden dürfen. Dabei muss man sich systematisch vortasten und eine Frage nach der anderen stellen. Ein Kind denkt sich Nudeln mit Tomatensauce aus. Das nächste Kind beginnt zu fragen: „Ist es gekocht?" – „Ja!" – „Ist es etwas aus Fleisch?" Wenn die Antwort „Nein" lautet, kommt das nächste Kind mit Fragen dran, und so weiter reihum.



Süßigkeiten-Regen: Was schickte Gott den hungrigen Menschen, die mit Moses durch die Wüste zogen?



Kartoffelmäuse

Koche eine große längliche Kartoffel mit Schale weich. Ist sie abgekühlt, halbiere sie der Länge nach. Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark. Schneide Schlitze in die obere Hälfte und dekoriere sie mit Karottenscheiben als Ohren, Schnittlauch als Schnurrbart und Pfefferkörnern als Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere. *Guten Appetit!*

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Manna

Zielgruppe: alle

Nun ist auch das Dekanat auf Instagram aktiv

Das evangelische Dekanat Bergstraße ist seit kurzem auch auf instagram zu finden: unter dem Namen „feelgood_bergstrasse“.

Hauptzielgruppe sind Menschen zwischen 25 und 45 Jahren, aber natürlich sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Wer den Kanal besucht, findet dort Veranstaltungen für Familien, Impulse für Eltern, Tischgebete, Rituale für den Alltag, Ideen für Spiele und zum Basteln und vieles mehr. Wir wollen Möglichkeiten für Begegnung schaffen, Austausch mit anderen Familien ermöglichen, Impulse zur religiösen Erziehung geben und Kirche auch im digitalen Raum ein Gesicht geben.

Und so ist auch der Name des Kanals als ein Wortspiel mit „feel good“ und „feel god“ zu verstehen: sich selbst und Gott fühlen, erleben und spüren.

Katrin Helwig

Fachstelle Digitale Medienbildung im Dekanat Bergstraße

Ein Klick lohnt sich:

https://www.instagram.com/feelgood_bergstrasse/

Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen zum Geburtstag

getraut wurden

Goldene Hochzeit feiern

Diamantene Hochzeit feiern

Aus diesem Leben wurden abberufen

Gottesdienste im Gemeindenetz

Sonntag	03.07.	3. So. n. Trinitatis	
Jugenheim	11:00	Familientag	Pfr. Hilsberg & Team
Ober-Beerbach	09:30	Konfirmation	Pfr. Kahlert
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Präd. Andreas-Sillus
Samstag	09.07.		
Zwingenberg	14:00	Schulkinderabschied	Pfrn. Fleischhacker
Sonntag	10.07.	4. So. n. Trinitatis	
Jugenheim	11:00	WIR - Kirche vor Ort	N.N.
Neutsch	11:00	Kerbgottesdienst	Pfrn. Giesecke
Balkhausen	09:30	Gottesdienst	Pfr. Hauch
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfr. Hauch
Sonntag	17.07.	5. So. n. Trinitatis	
Jugenheim	11:00	Gottesdienst im Schuldorf	Pfrn. Fleischhacker
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfr. Kanka
Donnerstag	21.07.		
Jugenheim	16:00	Schulkinderabschied	Pfrn. Fleischhacker
Sonntag	24.07.	6. So. n. Trinitatis	
Ober-Beerbach	09:30	Gottesdienst mit Taufen	Pfrn. Giesecke
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Präd. Waßmuth
Sonntag	31.07.	7. So. n. Trinitatis	
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfr. Hauch
Sonntag	07.08.	8. So. n. Trinitatis	
Ober-Beerbach	09:30	Mundart-Gottesdienst	Pfrn. Giesecke
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Pfr. Kahlert
Sonntag	14.08.	9. So. n. Trinitatis	
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke

Sonntag	21.08.	10. So. n. Trinitatis	
Ober-Beerbach	10:00	Kerbgottesdienst	Pfrn. Giesecke
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Pfr. Hauch
Freitag	26.08.		
Jugenheim		Kerbgottesdienst	Pfr. Kahlert
Sonntag	28.08.	11. So. n. Trinitatis	
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfr. Hauch

Kollektenplan		
03.07.	3, So. n. Trinitatis	Konfi-Projekt Christoffel Blindenmission
10.07.	4. So .n. Trinitatis	Konfi-Projekt Christoffel Blindenmission
17.07.	5. So, n. Trinitatis	Einzelfallhilfen der Regionalen Diakonischen Werke
31.07.	7. So. n. Trinitatis	Ökumene und Auslandsarbeit EKD
14.08.	9. So .n. Trinitatis	Deutscher Evangelischer Kirchentag
28.08.	11. So. n. Trinitatis	Besondere Gesamtkirchliche Aufgaben

Kollektenaufkommen bei den Meditationsandachten (24. Juli, 7. und 28 August) kommt der eigenen Gemeinde zugute.

3. Sonntag nach Trinitatis	03.07.	09:30	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen mit Gemeindepädagogin Stella Rascher	K
Samstag	09.07.	19:30	Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation Pfr. Dominik Kanka und Gemeindepädagogin Stella Rascher	K
4. Sonntag nach Trinitatis	10.07.	09:30	Konfirmationsgottesdienst mit Pfr. Dominik Kanka und Gemeindepädagogin Stella Rascher	K
5. Sonntag nach Trinitatis	17.07.	09:30	Gottesdienst mit Pfr. Dominik Kanka	K
Donnerstag	21.07.	17:00	Schulkinderabschied mit Pfrn. Miriam Fleischhacker im Garten der Kita Arche Noah	
6. Sonntag nach Trinitatis	24.07.	09:30	Meditationsandacht mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow bei schönem Wetter im Kirchgarten	K
		Gottesdienst der EGNB-Sommerkirche: siehe S. 24		
7. Sonntag nach Trinitatis	31.07.	09:30	Gottesdienst mit Pfr. Manfred Hauch bei schönem Wetter im Kirchgarten	K
8. Sonntag nach Trinitatis	07.08.	09:30	Meditationsandacht mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow bei schönem Wetter im Kirchgarten	K
		Gottesdienst der EGNB-Sommerkirche: siehe S. 24		
9. Sonntag nach Trinitatis	14.08.	09:30	Gottesdienst mit Pfrn. Angelika Giesecke	K
10. Sonntag nach Trinitatis	21.08.	09:30	Meditationsandacht mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow bei schönem Wetter im Kirchgarten	K
		Gottesdienst der EGNB-Sommerkirche: siehe S. 24		
11. Sonntag n. Trinitatis	28.08.	18:00	Iona Segnungsgottesdienst mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow und Pfrn. Beckmann bei schönem Wetter im Kirchgarten	K
Sonntag	04.09.	10:15	Kerbgottesdienst auf dem Rathausplatz Mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow	

Freitag	01.07.	15:30	Brücken-Träger-Kennenlern-Kaffeetrinken	GH
Dienstag	05.07.	17:00	Männerkochrunde	GH
Mittwoch	06.07.	15:00	Diakonie-und Besuchskreis „Das Herz wird nicht dement“ Vortrag und Gespräch Mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow	GH
		19:00	Sitzung des Kirchenvorstands	GH
Donnerstag	07.07.	19:30	Meditation in der Kirche mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow	K
Donnerstag	14.07.	17:00	Konfi-Nachtreffen	GH
Mittwoch	20.07.	09:30	Frauenfrühstück - bei schönem Wetter im Garten	GH
Donnerstag	21.07.	19:00	AG Demenz Gesprächskreis für Angehörige	GH
Dienstag	02.08.	17:00	Männerkochrunde	GH
Donnerstag	04.08.	19:00	Sitzung des Kirchenvorstands	GH
		19:30	Meditation in der Kirche mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow	K
Mittwoch	17.08.	09:30	Frauenfrühstück - bei schönem Wetter im Garten	GH
Mittwoch	24.08.	14:30	Bastelkreis	GH
Mittwoch	31.08.	20:00	Bibelgesprächskreis mit Pfrn. i. R. Barbara Tarnow	GH
jeden Montag		19:30	Kirchenchor **(außer in den Schulferien)**	GH
jeden Mittwoch		18:00	Meditation am Mittwoch mit Pfrn. Eva-Maria und Heinrich Loggen	GH
jeden Donnerstag		12:00	Mittagstisch (bitte zwei Tage vorher anmelden bei Frau Eberth) Tel. 5831	GH
		17:00	Konfirmationsunterricht **(außer in den Schulferien)**	
jeden Freitag		18:00	Friedensgebet	K

K = Kirche GH = Gemeindehaus

Kontakte

Gemeindebüro

Cornelia Meyer

Kirchstraße 21
64665 Alsbach-Hähnlein

Tel.: 062 57 33 14
Fax: 062 57 68 19 3

Kirchengemeinde.Alsbach@ekhn.de
www.ev-gemeindenetz-nb.de

Öffnungszeiten:

Di. u. Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrer Dominik Kanka
Tel.: 06252 603 1014
dominik.kanka@ekhn.de

Gemeindepädagogin
Stella Rascher
stella.rascher@ekhn.de

Gemeindehaus
Bickenbacher Str. 27a
Tel.: 06257 69 62 3

Vorsitzender des Kirchenvorstands

Dr. Michael Arlt
Tel.: 06257 91 89 31 2
Michael.Arlt@ekhn.de

Spendenkonto
Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße eG.

IBAN:
DE46 5086 1501 0300 1093 63
BIC: GENODE51ABH

Arche Noah
Kindertagesstätte u. Krippe
Odenwaldstraße 7
Tel.: 06257 38 10
kita-arche-noah.alsbach@ekhn.de

Diakoniestation Nördliche Bergstraße
Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 06257 99 80 89 0
info@diakoniestation-seeheim.de

Impressum

Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde Alsbach/Bergstraße

Redaktion und Layout

Dr. Peter Spengler (V.i.S.d.P. für die Printausgabe), Lutz-Michael Petereit

Redaktionsschluss
für die Ausgabe September 2022
ist der 8. August 2022

Beiträge werden erbeten an das Evangelische Gemeindebüro

oder an:
bruecke-alsbach@ekhn.de

Diese Brücke wurde auf umweltfreundlichem Papier gedruckt